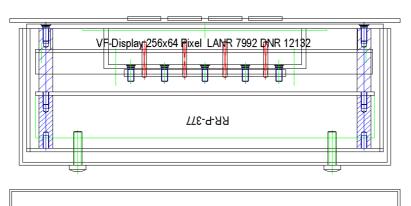
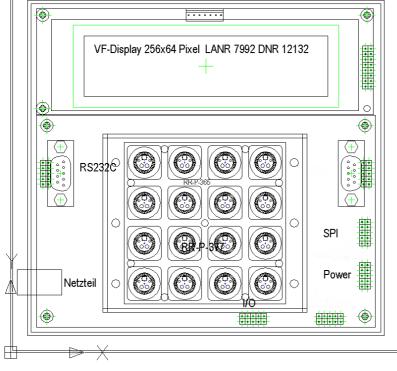
# Dokumentation Miniterminal MT156

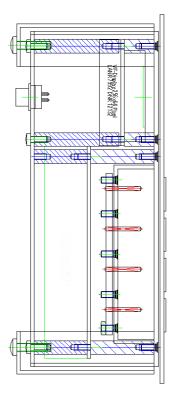
Version 1.0

### Inhaltsverzeichnis

tenblatt	3
staturbelegung	
ichensätze	
euerzeichen	
euersequenzen	
schlüsse	
30111d330	
tup-Mode	







## R&R Industrie-Mini-Terminal MT156 - für rauhe Umwelt -

Gehäuse Aluminium eloxiert

Maße (B x H x T) ca. 184 x 174 x 70 mm

Anzeige VF-Display 256 x 64 Pixel

Bildpunkt 0.3 mm x 0.3 mm Raster 0.45 x 0.45 mm

Helligkeit mind. 350 cd/m² (typisch 800 cd/m²)

Anzeige (alternativ) grafikfähiges LC-Display

STN gelb-grün

LED Hintergrundbeleuchtung, Auflösung 240 x 64 Pixel

Dot-Pitch 0.45 mm, Dot 0.42 x 0.42 aktive Displayfläche ca. 108 x 28.8 mm Betriebstemperatur –20°C bis +70°C Lagertemperatur –30°C bis +80°C

Temperaturkompensiert

Blickwinkel 6 Uhr

**Tastatur** 

4 x 4 Tasten Typ V6, Beschriftung graviert Betägigungskraft wahlweise 1 N oder 2 N Hub 1.2 mm

Beispiel



Rechner 8 Bit µController

32 kB RAM

32 kB Programmspeicher

32 kB E<sup>2</sup>-Prom als Zeichenspeicher 1024 Zeichen mit 16x16 Pixel

Schnittstelle RS232C (V24) Parameter über Setup-Mode einstellbar

Besonderheit Watchdog für hohe Ausfallsicherheit

Schutzart IP 65 (Schutz gegen Staub und Wasser) frontseitig

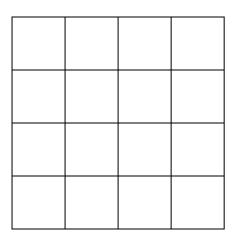
Gewicht kg

Stromversorgung 24V DC

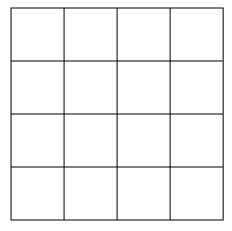
Einsatzgebiete Anzeige-Element für Automaten

### **Tastaturbelegung**

Beschriftung (muß noch definiert werden)



Tastencodes (muß noch definiert werden)





### Zeichensätze

Das MT156 hat ein Grafik-Display mit 256 x 64 Pixel. Damit werden 4 verschieden große Schriften wie folgt realisiert. Alternativ dazu ein LCD mit 240 x 64 Pixel.

Zeilen/Spalten	Zeichengröße	Zelle	Schrifthöhe	
•	in Pixel	in Pixel	für Großbuchstaben	
8 x 42 Zeichen	5 x 7 davon 0 für Unterlängen	6 x 8	mm Schrifthöhe	
6 x 42 Zeichen	5 x 9 davon 2 für Unterlängen	6 x 10	mm Schrifthöhe	
5 x 32 Zeichen	7 x 11 davon 2 für Unterlängen	8 x 12	mm Schrifthöhe	
4 x 32 Zeichen	7 x 14 davon 3 für Unterlängen	8 x 16	mm Schrifthöhe	

Zeichen Zusätzlich z.B. für chinesische Schriftzeichen

16x16 Bitmap direkt schreibar

256x64 Bitmap direkt schreibar (komplettes Display)

4 ladbare Zeichensätze mit je 256 Zeichen jedes Zeichen mit

maximal 16x16 Bildpunkten

Alle Zeichensätze umfassen den vollen PC-Zeichensatz (PC-8)

Die Zeichen oberhalb 0x7F (0x80...0xFF) können nur geschrieben werden wenn die Parameter der seriellen Schnittstelle auf 8 Datenbits steht. Die Zeichen unterhalb Space (0x00...0x1F) können nur über eine Esc-Sequenz geschrieben werden. Wenn die Parameter der seriellen Schnittstelle auf Xon/Xoff-Handshake steht fallen die beiden Zeichen 0x11 und 0x13 weg.

Hexcode	Control	Name	Wirkung
08h	^H	BS	Cursor bewegt sich eine Stelle nach links
09h	^	TAB	Cursor springt auf die nächste Tabulatorstelle
0Ah	^J	LF	Cursor bewegt sich eine Zeile nach unten
0Bh	^K	VT	wie LF
0Ch	^L	FF	wie LF
0Dh	^M	CR	Cursor springt an den Anfang der Zeile zurück
11h	^Q	Xon (DC1)	Handshake Signal Sender frei
13h	^S	Xoff (DC3)	Handshake Signal Sender stop
1Bh	^[	ESC	Anfangszeichen für eine Steuersequenz

### Steuersequenzen

Zur Steuerung des Terminals wird eine Untermenge des ANSI-Standard benutzt.

Generell für alle Sequenzen gilt:

die Parameter sind als Zeichenkette zu übergeben und werden durch ein ';' voneinander getrennt

z.B. ESC[n1;n2H mit n1=2 und n2=10 entspricht ESC, '[', '2', ';', '1', '0', 'H' bzw. 1Bh, 5Bh, 32h, 3Bh, 31h, 30h, 48h

Fehlende Parameter werden mit einem Default-Wert ergänzt.

Überzählige Parameter werden ignoriert

Folgende Sequenzen können vom Terminal ausgewertet werden:

### **Cursor-Position**

Bei allen Cursor-Positions-Sequenzen beträgt der Default-Wert 1

ESC[nA	bewegt den Cursor um n Zeilen nach oben

Cursor stoppt am oberen Rand des Displays

bewegt den Cursor um n Zeilen nach unten ESC[nB

Cursor stoppt am unteren Rand des Displays

ESC[nC bewegt den Cursor um n Spalten nach rechts

Cursor stoppt am rechten Rand des Displays

ESC[nD bewegt den Cursor um n Spalten nach links

Cursor stoppt am linken Rand des Displays

ESC[n1;n2H oder

bewegt den Cursor in Zeile n1 und Spalte n2

ESC[n1;n2f

bei Koordinaten auáerhalb des Displays wird diese Sequenz

ignoriert

ESC[S speichert die momentane Cursor-Position

ESC[u setzt den Cursor wieder auf die mit ESC[s gespeicherte Position

ESC[6n Cursorposition abfragen

Antwort: (vom MT156) ESC[n1;n2R

n1 = momentane Zeile, in der der Cursor steht n2 = momentane Spalte, in der der Cursor steht

### Display löschen

Bei allen Lösch-Sequenzen ist der Default-Wert 0

ESC[0J löscht von der Cursorposition ab bis zum Ende des Displays;

die Position des Cursors wird nicht verändert.

ESC[1J löscht vom Anfang des Displays bis zur Cursorposition;

die Position des Cursors wird nicht verändert.

löscht das ganze Display und setzt den Cursor in die linke ESC[2J

obere Ecke des Displays.

### Zeile löschen

Bei allen Lösch-Sequenzen ist der Default-Wert 0

ESC[0K löscht von der Cursorposition ab bis zum Ende der Zeile;

die Position des Cursors wird nicht verändert.

ESC[1K löscht vom Anfang der Zeile bis zur Cursorposition;

die Position des Cursors wird nicht verändert.

ESC[2K löscht die ganze Zeile, in der der Cursor steht, und

die Position des Cursors wird nicht verändert

### Zeile einfügen/löschen

ESC[nL fügt n Zeilen ab der Cursorposition ein.

Die vorhanden Zeilen werden nach unten gescrollt.

löscht n Zeilen ab der Cursorposition. ESC[nM

Die übrigen Zeilen werden nach oben gescrollt.

### Abfragen

Terminal-Type abfragen ESC[C

Antwort: (vom MT156) ESC["MT156"c

Cursorposition abfragen ESC[6n

Antwort: (vom MT156) ESC[n1;n2R

n1 = momentane Zeile, in der der Cursor steht n2 = momentane Spalte, in der der Cursor steht

ESC[5n Statusabfrage

Miniterminal MT156

Antwort: (vom MT156) ESC[0n

### **Schalter**

<i>ESC</i> <b>[?7h</b>	Der Cursor springt automatisch in die nächste Zeile.
ESC <b>[?7</b>	Der Cusor bleibt am rechten Displayrand stehen.

*ESC* [?8h Die Tastatur hat eine Autorepeat-Funktion. ESC [?8] Die Tastatur hat keine Autorepeat-Funktion.

**ESC** [?25h Der Cursor ist sichtbar. (default)

Der Cursor ist unsichtbar. ESC [?25]

### **Sonstiges**

ESC (n schaltet die verschieden Zeichensätze (Schriftgrößen) um.

> n = 1 → 8 x 42 Zeichen → 4,55mm Schrifthöhe n = 2  $\rightarrow$  6 x 42 Zeichen  $\rightarrow$  4,55mm Schrifthöhe n = 3  $\rightarrow$  5 x 32 Zeichen  $\rightarrow$  5,85mm Schrifthöhe n =  $4 \rightarrow 4 \times 32$  Zeichen  $\rightarrow 7,15$ mm Schrifthöhe

schaltet die Zeile in der sich der Cursor befindet auf normale Breite ESC #5 schaltet die Zeile in der sich der Cursor befindet auf doppelte Breite **ESC #6** 

stellt ein Zeichen < 0x20 auf dem Display dar. ESC Zeichen<0x20

### **Anschlüsse**

### Stromversorgung

Das Gerät ist für den Anschluß an 24 V DC ausgelegt. Die Leistungsaufnahme beträgt ca. 20W. Das Gerät ist mit einer Feinsicherung 5x20mm 1A träge abgesichert. Es darf auf keinen Fall eine stärkere Sicherung eingesetzt werden!

Stecker muß noch definiert werden.

### RS232C-Schnittstelle

Die Schnittstelle ist eine RS232C-Schnittstelle mit Handshake-Leitungen (RTS und CTS).

Die Parameter der Schnittstelle können im Setup eingestellt werden.

Die Schnittstelle ist galvanisch getrennt ausgeführt. Prüfspannung: 500 V DC

Einstellbare Parameter sind:

Baudrate: 300, 600, 1200, 2400, 4800, 9600, 19200

7 oder 8 Datenbits:

None, Even, Odd Parity:

Handshake: None, RTS/CTS, Xon/Xoff

Stecker muß noch definiert werden.

### Setup-Mode

Wird beim Einschalten des MT156 die linke obereTaste betätigt, so wird der Setup-Mode gestartet. Im Setup-Mode können die Parameter des Terminal eingestellt werden.

Menü-Punkt	mögliche Werte	Bemerkung	
BAUDRATE	300, 600, 1200, 2400,	Übertragungsgeschwindigkeit der RS232-	
	4800, 9600, 19200	Schnittstelle	
DATABITS	7,8		
PARITY	NONE, EVEN, ODD		
HANDSHAKE	NONE, RTS/CTS,	Handshake-Verfahren	
	Xon/Xoff		
AUTOREPEAT	ON,OFF	Autorepeat-Funktion der Tastatur	
KEYCLICK	020	0=aus, 120 Lautstärke	
WRAPAROUND	ON, OFF	ON=Cursor spring automatisch in die nächste	
		Zeile.	
		OFF=Cursor bleibt am rechten Displayrand	
		stehen.	
DISPLAY	8x42, 6x42, 5x32, 4x32	kann auch während des Betriebs über Esc-	
		Sequenzen umgeschaltet werden. Der im	
		SETUP eingestellte Betriebsmode wird beim	
		Einschalten gewählt.	
CURSOR	BLOCK, LINE	BLOCK = blinkender Block als Cursor	
		LINE = Underline-Zeichen als Cursor	
SCREENSAVER	020	0 = ausgeschaltet, 120 Abschaltzeit in Minuten	

### Tastenbelegung für den Setup-Mode

Start			
	<b>1</b>		
<del>(</del>	$\rightarrow$	<b></b>	Exit